## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2090

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, 47.

### **— 47 —**

parwinum de Gretz Regine super Allea. Sub anno domini M°CCC°Nonagesimo nono, feria V<sup>ta</sup> hora quasi meridiei. Amen (fol. 182<sup>v</sup>/a).

Vorbesitzer: Auf der Innenseite des Vorderdeckels das gedruckte Exlibris des Bischofs von Wien, Johannes Fabri, vom Jahre 1540 eingeklebt.

LITERATUR: Inventar I 60.

Abb. 264

### Cod. 2090

(Salzburg, 1060/1065)

Sammelhandschrift mit Dokumenten zur Geschichte der Salzburger Kirche (lat.). — Darunter:

Verbrüderungsverzeichnis, fol. 3r und fol. 5v

Nekrolog, fol. 6r-36r.

Pergament, 98ff., Zeilenzahl wechselnd, teils einspaltig, teils mehrspaltig,  $365 \times 275$ , Schriftspiegel wechselnd, im Nekrolog ca.  $275 \times 230$ .

Datierung: In der Bischofsliste der Fratres deforis auf fol. 5v sind von erster Hand nur drei Namen eingetragen, das dazugehörende Ø (= obiit) ist von späterer Hand nachgetragen; unter den drei Namen findet sich der Name des Gunther von Bamberg, der 1065 starb. Die Eintragung muß daher vor 1065 erfolgt sein. — Dieselbe erste Hand hat im Nekrolog zu VI Id. Aprilis (8. April) den Tod des Erzbischofs Beldingus (= Baldwin) eingetragen, der 1060 starb (fol. 14r), während der am 15. Juni 1088 verstorbene Erzbischof Gebehardus schon von anderer Hand nachgetragen wurde. — Im Nekrolog zahlreiche Eintragungen von verschiedenen Händen des 11. und vor allem des 12. Jhs.

Vorbesitzer: Salzburger Dombibliothek.

LITERATUR: MG. Nekrologe 2, 91ff. — Neues Archiv 13 (1888), 269—304.

Abb. 19-20

#### Cod. 2158

(Nordfrankreich), 1326

NIKOLAUS VON LYRA: Postilla zu mehreren Büchern des Alten Testamentes (lat.).

Pergament, 306 ff., 2 Spalten zu 55 Zeilen,  $312 \times 215$ , Schriftspiegel  $230 \times 155$ . — Initialen, Federzeichnungen.

Datierung: Explicit postilla super librum psalmorum Edita a fratre N. de lyra de ordine fratrum minorum sacre theologie doctore. Anno domini M°CCCXXVI (fol. 306°).

Vorbesitzer: Collegii Soc. Jesu Viennae (fol. 1<sup>r</sup>); Eintragung des 18. Jhs. — Früherer Besitzer nicht bekannt.

LITERATUR: Inventar I 63.

Abb. 91

### Cod. 2162

(Wien?), 1348

Kanonistische und historische Traktate (lat.).

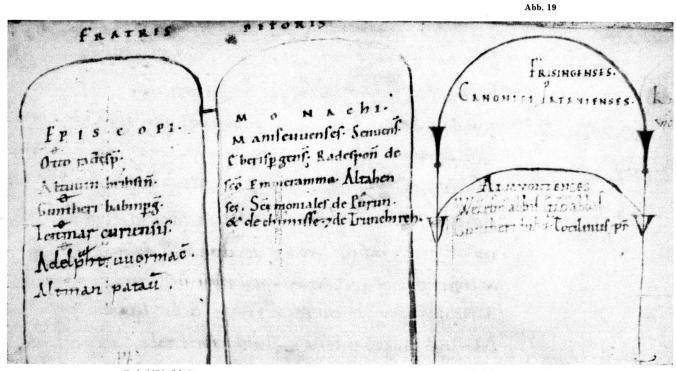
Pergament, I, 110ff., 2 Spalten zu 49 Zeilen, 310×215, Schriftspiegel 232×143. — Einfache Initialen, schematische Stammbaumzeichnungen.

Datierung: Notandum quod liber iste collectus ex dictis iuris quasi per totum completus

2025-09-08 page 2/4

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2090

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, Abb. 19.



Cod. 2090, fol. 5v (Salzburg, vor 1065)

2025-09-08

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2090

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, Abb. 20.

A much umorher diogenif maximi & alioru x. Trita Helinpure in frich Suncharr. Bin formed Rodpieth o Rodpieth o Rodpieth o Cod. 2090, fol. 147 (Salzburg, nach 1060)

2025-09-08 page 4/4

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2090

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=5187